

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

272 (1.10.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Drittes Blatt.

Sonntag, den 1. Oktober

(folgt ein viertes Blatt.) 1905.

Konkursverfahren.

Nr. 5992. I. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich August Müller, Inhabers der Firma Friß Müller, Herrenartikelfabrik hier, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleichs Vergleichstermin auf

Freitag, den 20. Oktober 1905, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.

Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Karlsruhe, den 29. September 1905.

Thun,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Die grosse Waren-Versteigerung

im Laden des

Hoflieferanten F. Mayer & Co., am Rondellplatz,

wird von **Montag, den 2. ds. Mts.** und die darauf folgenden Tage fortgesetzt.

Von **Montag, den 2.** bis **Samstag, den 7. Oktober** wird das noch in allen Abteilungen reiche Lager von Luxus- und Gebrauchs-Artikeln aller Art mit

30-50% Rabatt

gegen Barzahlung ausverkauft.

3.1.

I. Landtagswahlkreis

der Stadt Karlsruhe

(Oststadt und Mittelstadt bis Karl-Friedrichstraße).

Am **Dienstag, den 3. Oktober,**
abends halb 9 Uhr,

Wählerversammlung

der liberalen Parteien

(Nationalliberale und Jungliberale, Freisinnige,
Demokraten, Nationalsoziale)

3.1.

im Saalbau (Ecke der Lachner- und
Gottesauerstraße).

Unser Kandidat, Herr Oberrechnungsrat **Guggel**, wird sein Programm entwickeln.

Alle Wähler sind freundlichst eingeladen. Freie Diskussion.

Das liberale Wahlkomitee.

Gymnasium.

2.1. Der Einzug des Schulgeldes für das erste Drittel des laufenden Schuljahres (Beginn desselben bis Weihnachten 1905) findet am

Mittwoch, den 4. und

Donnerstag, den 5. Oktober 1905,

vormittags, im Schulgebäude statt.

Karlsruhe, den 26. September 1905.

Die Verrechnung.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgeldes für die

Knabenworschule,

Bürgerschule,

Lehrerschule,

Erweiterte Knabenschule und

Erweiterte Mädchenschule

für das II. Vierteljahr 1905/06 (23. Juli bis 23. Oktober 1905) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb 8 Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, 1. Oktober 1905.

Schulkasse:

Feder.

Herstellung

eiserner Einfriedigungsgeländer.

Die Herstellung eiserner Einfriedigungsgeländer für den Stadtpark soll im Submissionswege vergeben werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot auf Herstellung eiserner Einfriedigungsgeländer“ versehen bis Freitag, den 6. Oktober d. J., abends 6 Uhr, anher einzureichen. Zeichnung und Bedingungen liegen auf unserm Bureau während den üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 29. September 1905.

Städt. Gartendirektion.

Fleischpreise vom 1. bis 15. Oktober 1905

nach Angabe der Metzgerinnung:

Ochsenfleisch per 1/2 Kilo	76-80 Pfg.
Rindfleisch " " "	72-76 "
Kuhfleisch " " "	56-64 "
Kalbfleisch " " "	80-84 "
Schweinefleisch " " "	84-88 "
Lammfleisch " " "	70-90 "

Brotpreise für den Monat Oktober 1905

nach der Anmeldung der Freien Bäcker-Innung Karlsruhe:

Es muß wiegen:

1 Paar Bede zu 6 Pfennig	110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrot	250 "

Das Brot kostet:

450 Gramm Halbweißbrot	17 Pfennig,
900 " " "	34 "
700 " Schwarzbrot I. Sorte	20 "
1400 " " " II. "	40 "
700 " " " II. "	17 "
1400 " " " II. "	34 "
450 " Kornbrot	13 "
700 " " "	18 "
900 " " "	27 "
1400 " " "	36 "

Futterlieferung.

Die Lieferung von

- 80 Str. Gelberüben (Möhren),
- 60 " Zuckerrüben (sog. Kuhrüben),
- 80 " gewöhnl. Runkelrüben,
- 50 " Kartoffeln,
- 15 " Roggenstroh,
- 15 " Hafer- oder Weizenstroh,
- 50 " Eicheln

soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Futterlieferung“ versehen unter Anschließ von Mustern bis 6. Oktober d. Js., vor-mittags 9 Uhr, auf unserm Bureau im Stadtgarten einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht auflegen und die für die Angebote zu verwendenden Formulare abgegeben werden. 2.1.

Karlsruhe, den 29. September 1905.

Städt. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 3. Oktober 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 vollständiges Bett, 3 Waschkommoden, 1 Schreibtisch, 1 Salon-tisch, 2 Ausziehtische, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Nähmaschine, 1 Diwan, 1 Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Dienstabt, 1 eintürigen Kleiderschrank, 10 Bilder, 2 Vertikals, 2 Kleiderschränke, 1 Brunschrank, 1 Schreibbureau, 1 Klavier, 2 Dorfelder Billards mit Zubehör, 3 Hände Meyer's Konversationslexikon, 1 Ständer Schweinefett, 6 Flaschen Cognac, 7 Flaschen Kirchenwasser, 5 Flaschen Zwetschgenwasser, 1 Lade-tisch, 1 Ladebühne, 1 Ladebühne mit Marmorplatte und mehrere Säcke Mehl.

Karlsruhe, den 30. September 1905.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Angartenstraße 36** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

*3.1. **Durlacher Allee 32** ist im 4. Stock rechts eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. November zu vermieten. Preis 300 Mark. Zu erfragen im 2. Stock links.

*2.1. **Friedenstraße 24** ist eine große Man-sardenwohnung für 200 Mark sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Gutenbergstraße 2** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda, schöne freie Lage, so-fort oder später zu vermieten. Näheres da-selbst, parterre.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Manjarbe, Keller etc. sofort oder später billig zu ver-mieten. Näheres parterre.

Eisenlohrstraße 20

ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern nebst reich-lichem Zubehör zu vermieten. Näheres Sofien-straße 112 im 1. Stock.

Luisenstraße 48

sind im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller, sodann ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stock.

Schwanenstraße 17

ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder 15. Ok-tober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Eine Wohnung von 5 Zimmern

ist Kriegstraße 88, 3. Stock, zu vermieten. Dieselbe wird aus Anlaß einer Verletzung im November oder Dezember bezugsbar. Preis 1100 Mk. *2.1.

Zu vermieten

auf sofort oder später in ruhigem Hause eine freund-liche 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör. Zu erfragen Rippurrerstraße 40 im Laden.

Schillerstraße 48

sind eine neuzeitl. 4 Zimmer-Wohnung mit Bad, Balkon und Veranda, sowie eine 3 Zimmer- und eine 2 Zimmer-Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts. 3.1.

Für Bureau oder kleine Filiale geeignet.

Karl-Friedrichstraße 22,

Zimmer im 1. Stock, event. mit Schau-fenster sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, ist sofort zu vermieten, eventl. könnte auch als Wohn- und Schlafzimmer abgegeben werden. Näheres Gartenstraße 64, 4. Stock links.

* **Herrenstraße 58**, 2 Treppen hoch, gegenüber dem Erbgroßherzog. Palais, ruhige Lage, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* **Ecke Leopold- und Sofienstraße 40** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Balkonzimmer mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Pension auf sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, ruhiges Zimmer ist sofort billig zu vermieten: **Amalienstraße 71**, Eingang **Leopoldstraße**, über den Hof.

Luisenstraße 21

ist ein unmöbliertes Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, mit Kochofen auf sofort zu vermieten. Nä-heres im 3. Stock.

Hübsches, zweifenstriges Zimmer,

möbliert oder unmöbliert, mit separatem Eingang sofort oder später preiswert zu vermieten: **Garten-straße 42**, 3 Treppen.

Kaiserstraße 19

ist im 4. Stock ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer mit Pension billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Bismarckstraße 75,

zwei Stiegen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder auf 15. Ok-tober zu vermieten.

Bahnhofstraße 52,

zunächst der Rippurrerstraße, ist 2 Treppen hoch ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. *2.1.

Kriegstraße 20,

Eingang Adlerstraße, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer bei einer alleinstehenden Witwe sogleich billig zu vermieten.

Gut möblierte Zimmer

mit oder ohne Pension sind per sofort zu vermieten: **Waldbornstraße 30 II.**

Goethestraße 43,

3. Stock, ist ein heizbares, freundl. und gut möbl. Zimmer sofort billig zu vermieten. *2.1.

Karlstraße 41,

Vorderhaus, 3. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, sind an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten: **Herrenstraße 17**, Ecke **Kaiserstraße**, 2 Treppen hoch rechts.

In der Nähe des Bahnhofes

gut möbliertes Zimmer

event. mit Salon und Klavierbenützung an einen besseren Herrn für ständig zu vermieten. Nä-heres **Kriegstraße 3a** im 2. Stock rechts.

Kriegstraße 105,

3. Stock, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. *3.1.

Möbliertes Zimmer.

*3.1. Für sofort ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer an soliden Herrn zu vermieten: **Hirsch-straße 1**, 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

2.1. **Bismarckstraße 31**, parterre, ist sofort ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension zu vermieten. 2.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Student sucht ein gut möbliertes Zimmer event. mit Klavier. Südstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer,

gut möbliert, mit Schreibtisch, von einem Herrn sofort zu mieten gesucht. Lage vor dem Durlacher- und Mühlburgertor, sowie Südstadt ausgeschlossen. Nur Offerten mit Preisangabe finden Beachtung und sind dieselben unter Nr. 7247 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Möbl. Zimmer mit Pension gesucht.

* Ein Fräulein (Verkäuferin) sucht per 1. Oktober ein einfach möbliertes Zimmer mit guter Pension. Offerten unter Nr. 7234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* Welcher Brauereibesitzer wäre bereit, jungen, strebsamen Leuten ein Darlehen von **400 bis 500 Mark** auf 5 Jahre gegen hohen Zins und gute Sicherheit zu einem Flaschenbierbetrieb zu leihen? Offerten unter Nr. 7240 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

10000 und 12000 Mark

für sofort als II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung, gesucht. Offerten unter Nr. 7242 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Zu kleiner Familie wird ein junges, einfaches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht; Eintritt sofort oder später: Sofienstraße 142 II.

2.1. Zum sofortigen Eintritt gesucht ein besseres Kindermädchen zu zwei Kindern von einem und vier Jahren; Lohn 20—30 Mk. per Monat. Nur solche, welche schon bei Kindern waren und die Pflege selbstständig übernehmen können, wollen sich melden. Zeugnisse erforderlich.

Frau Josef Schuh, Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Ein fleißiges Mädchen

für den Haushalt sogleich gesucht. Zu erfragen im Laden Hirschstraße 35 a. 3.2.

Ein jüngeres Mädchen,

welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Vorholzstraße 31 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein zuverlässiges, williges Mädchen für alle Hausarbeiten auf 1. Oktober gesucht: Hirschstraße 73, 4. Stock.

*2.1. Gesucht

ein ordentliches Mädchen für Zimmer- und Hausarbeiten nach auswärts. Zu erfragen Bismarckstraße 29 III.

2.1. Reisender

für Kolonialwaren auf 1. Januar 1906 nach Mittelbaden gesucht. Gehalt 100—120 Mark und Spesen. Militärfreie Bewerber, die kleine Touren in der Branche gemacht haben, werden um Angebote unter Nr. 7244 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Für ein Anwaltsbureau

wird ein tüchtiger Maschinenschreiber und Stenographist gesucht. Eintritt sofort oder später. Zu erfragen bei Rechtsanwältin Weil & Strauß, Kaiserstraße 74, zwischen 3 und 6 Uhr nachmittags.

10—20 Mark pro Tag

und mehr können Herren verdienen, welche Landwirte und Viehbesitzer besuchen. Offerten an Lorenz Schleicher, Ludwigshafen a. Rh., Mundenheimerstraße 237, erbeten.

Tapezier-Gesuch.

* Tüchtiger Polsterer kann sofort eintreten: Waldhornstraße 30.

Blechner-Gesuch.

* Zuverlässiger jüngerer Blechner- und Installateur gesucht: Bähringerstraße 110.

Militär-Schneider,

2 tüchtige, sofort für beständig gesucht: Gottesauerstraße 35.

Lehrling-Gesuch.

2.2. In meinem Bureau ist eine Lehrstelle frei gegen sofortige Vergütung; nur solche, welche eine gute Handschrift haben, wollen sich melden.

J. Weinheimer, Rechtskonsulent, Adlerstraße 19.

Kautionsfähiger junger Arbeiter

für dauernd gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *6.3.

Jüngerer, fleißiger Hausbursche

per sofort gesucht.

Konditorei Schwarz, Karlstraße 49 a.

[8] III.

Der „Industrie-Anzeiger“ Berlin C. 54 c enthält täglich ca. 200 Anzeigen von Stellenangeboten, Beteiligungen, Käufen und Kapitalien. Kaufleute, Ingenieure, Techniker, Fachleute finden durch den „Industrie-Anzeiger“ den rechten Platz und Erfolg. Einzelnummer 15 Pf. Kreuzband-Zustellung monatlich M. 1.90. 20.2. Postabonnement M. 1.12 monatlich.

Wer Stellung sucht, verlange die „Deutsche“ 30.24. Vakanzpost 211^a, Eßlingen a. N.

Ein junger Hausbursche

per sofort gesucht. Wiener Café Central, Kaiserstraße 76. 2.2.

Hausbursche,

tüchtiger, ehrlicher, im Baden bewandert, sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kriegstraße 118, Bureau im Hof. 2.1.

Ein Junge

für einige Stunden abends sofort gesucht: Herrenstraße 2 im Laden.

Regeljunge

wird gesucht. Waldschlöfle, Kriegstraße 111.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Besseres Mädchen, welches kochen, sehr gut nähen und bügeln kann, sucht Stellung auf 15. Oktober oder früher, am liebsten als Haushälterin oder Zimmermädchen. Zeugnisse vorhanden. Zu erfragen Lessingstraße 51 II.

* Eine gebildete Frau, perfekt im Weißnähen und in allen Handarbeiten, sucht passende Stellung, am liebsten Vertrauensposten. Offerten unter Nr. 7243 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Köchin

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Köchin oder Haushälterin. Offerten unter Nr. 7241 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

T. Kellner, Kellnerinnen, Köche,

Hotelburschen, Hotelzimmermädchen, Buffetdamen und Hausmädchen empfiehlt und platziert fortwährend das Haupt-Platzierungs-Bureau von A. Tröster, Kreuzstraße 17.

Gesucht

wird für ein Mädchen Stelle als Anfängerin in einem Laden. Offerten unter Nr. 7245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Näharbeit

sucht eine bessere Frau in glatter Wäsche, Hohlkäufe und Knopflöcher. Pünktliche Arbeit wird zugesichert. Offerten unter Nr. 7249 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Massage

und elektrische Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Zum Abschlusse von Feuerversicherungen

aller Arten für die Badler Vers.-Ges. gegen Feuerchaden empfiehlt sich bestens Moritz Ettlinger, Karlstraße 49 a. Unteragenten gegen hohe Provision gesucht.

Personal- und Kredit-Auskünfte

auf alle Teile der Welt besorgt coulant G. Dinnewisser, Karlsruhe, Fasanenstraße 1.

Gasthaus und Weinrestaurant.

Verkaufe mein Gasthaus und Weinrestaurant (16 Betten) altershalber für 62000 Mark bei 12 bis 15 Mille Anzahlung, prima Lage. Näheres bei

C. Giffeller, Worms.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ganz neuer, eleg., dreiteil. Kameltaschensdivan, neue feine Chaise-longue, zweitür. Schrank mit Muschelaufsatz, eleg. Vertiko mit Spiegel, feine Stühle sind billig zu verkaufen: Uhlandstraße 7, part.

*6.6. Diwan

in Stoff und Taschenbezug sofort wegen Blahmangel billig zu verkaufen: Schillerstraße 12, 4. Stock rechts.

4.2. Pianino,

kreuzsaitig, schön, 7 Oktaven, Eisenbeintasten, ganzer Eisenrahmen, unverwundlich gebaut, unter langjähriger Garantie billigst zu verkaufen; nach Wunsch auf Ratenzahlungen.

Hack & Co., Schloßplatz 14.

Kein Laden, daher billigste Preise.

Polstermöbel

jeder Art und Preislage sowie kompl. Ausstievern aus bestem Material gearbeitet, billigst bei P. Girt, Ruppurrerstraße 36, und Ede Werder und Wilhelmstraße.

Schlafzimmer!

4.2. Zwei französische Bettstellen mit Muschelaufsätzen, Façon-Rösten, Polstern und steiligen Matratzen mit Wolle, 1 gr. Waschkommode und Nachttisch mit Marmorplatte ist um den spottbilligen Preis von nur 215 Mark abzugeben. Ein wenig gebrauchtes Sofa mit 2 Fauteuils sowie ein Hirschsofa, sehr gut erhalten, sind billig abzugeben im Möbelgeschäft von

Wilh. Seiter, Sofienstr. 85.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Sieben Diwan und Chaises-longues,

in verschiedenen Stoffen und Farben, sind sehr preiswert zu verkaufen. F. Griesbaum, Möbel-tapezier, Ludwig-Wilhelmstraße 16. *3.2.

Autographische

Zinkdruck-Pressen,

gut erhalten, billig zu verkaufen bei Haasenstein & Vogler, H.-G., Kaiserstraße 160 I. 2.2.

Billig zu verkaufen:

1 Säurebehälter aus Steingut 0,94 m lang, 0,84 m hoch, 0,30 m breit,
1 Marmorplatte 1,57x0,80x0,02 m,
1 Lichtpastrahmen 0,82x0,70 m und
1 gut erhaltenes Duschbeden.
Näheres Hirschstraße 15 I. 2.2.

3.3. Markenalbum,

etwa 3000 Stück, dazu 1000 Duplikaten, Kolonien besonders extra schöne Exemplare, vor 25 Jahren in England gesammelt, zum 1/5 des Wertes zu verkaufen: Sofienstraße 140 I.

Spezerei-Ladeneinrichtung zu verkaufen.

3.3. Eine sehr schöne, vollständige Einrichtung, bestehend in 3 Ladentischen mit Marmorplatten, 3 Warenschästen mit Schubladen, Emailschilder (einer mit Uhr), Auslagegestellen, 1 Firmaschild, Erdölapparat mit Pumpe, dreiarmligen Kronleuchter und Kleingeräte, wird ganz oder auch geteilt abgegeben.

Dressel, Werderstr. 49.

Zu verkaufen gute gebrauchte Möbel:

	Preis	400 Mk.
1 Piano		
1 Plüschgarnitur, 6 Stühle,	115	"
2 Pantenils		
2 vollständige Betten mit	200	"
Rohhaarmatratzen		
1 dreiteiliger Brotkasten mit	100	"
gebrannter Füllung		
1 dreiteiliger Brotkasten	48	"
1 Speiseschrank	25	"
1 Bücherschrank	45	"
1 Oval-Mahagonitisch	20	"
1 Spieltisch	20	"
1 großer Kleiderschrank, 2 m		
breit, 60 cm tief	30	"
1 eintüriger Kleiderschrank	9	"
1 Schifftreue	24	"
1 Nachstuhl	10	"
1 Spiegel	10	"
1 Spiegel	12	"
1 Waschkommode	50	"
1 Vertiko	25	"
1 Spezereitisch mit mehreren		
Schubladen	100	"
1 Labentheke	60	"
1 Glaskabine	45	"

Zu erfragen Goethestraße 23. 2.1.

Brüsseler Teppich,

gut erhalten, für ein großes, einseitiges Zimmer passend, ist billig abgegeben: Hebelstraße 15, eine Treppe hoch.

* Drei gut erhaltene

Herbstüberzieher

5 und 6 M., für mittlere Figur passend, zu verkaufen: Kronenstraße 49, parterre.

Kochherde,

neue, spottbillig, sowie ein gebrauchter Kochherd zu 12 M., Herdebänder und reparieren solcher, sowie alle vorkommenden Schlosserarbeiten schnell und billig bei

Eduard Meek, Schlosserei,

2.2. 43 Amalienstraße 43.

Blattenerlah, Rösle für Herde billigt.

Für Metzger oder Wirte.

*3.2. Ein fast neuer transportabler Räucherofen sofort billig abgegeben: Kriegstraße 174, 1. Stod.

Fässer und Krautständer.

*4.2. Gut erhaltene Fässer in jeder Größe, sowie neue und gebrauchte Krautständer sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57.

Vorfenster,

eine Partie gut erhaltene, hat zu verkaufen:

K. Schmid, Glasermeister, Sofienstraße 112.

Gebrauchte Wendeltreppe,

60 cm breit, 20 Stufen, 4 m hoch, zu verkaufen, ebenso ein

Schaufensterkasten,

180 cm breit, 190 cm hoch: Amalienstraße 91 I.

Milch gesucht.

*2.2. 40 Str. Milch bei guter Bezahlung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Zähringerstrasse 88, nächst der Adlerstraße. 7.2.

Rentables Haus,

womöglich Südstadt, in der Preislage bis 40 000 M. zu kaufen gesucht. Näheres durch

Joh. Petri, Wilhelmstraße 13.

Spieltisch zu kaufen gesucht.

* Ein schöner Spieltisch, Nussbaum, schwarz oder eichen, wird zu kaufen gesucht. Abreisen bei Herrn Tapezier Seiffert, Leopoldstraße 15, abzugeben.

Handwagen

mittlerer Größe, mit 2 oder 4 Rädern zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7246 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pfandscheine

werden zu den höchsten Preisen unter strengster Discretion angekauft. Offerten unter Nr. 7212 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Zähringerstraße 88, nächst d. Adlerstr., früher Kreuzstraße 10.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,

Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

*3.2. Wiedereröffnung der

Pension Niemann,

Birkel 32 II,

am 2. Oktober. Empfiehlt ihren vorzüglichen Mittag- und Abendtisch.

Französisch.

Lecture, conversation, dictée, correspondance commerciale, traduction, Leçons au cours ou au cachet. 3.2.

A. Simon, Sprachlehrer,

Erbprinzenstrasse 40, vis-à-vis der Post.

Eine Pariserin, *4.3.

geprüfte Lehrerin, gibt Stunden (Konversation, Grammatik, Literatur). Referenzen. Gesl. Offerten unter Nr. 7173 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gesang-Unterricht.

Sorgfältigste Tonbildung. Vollständige Ausbildung für Bühne, Oratorium, Konzert und Salon.

Preis 3 Mk. die Stunde.

Auf Wunsch auch halbstündige Lektionen.

Frau A. Söhnlin-Wettach,

Zähringerstraße 86, 1 Treppe.

Sprechzeit: 11-1 und 2-3 Uhr.

Modellieren.

*2.2. Von einer Dame wird Unterricht im Modellieren gesucht. Offerten unter Nr. 7207 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesangunterricht.

Gebiegene Tonbildung — Vorbereitung für Oper, Konzert und Salon. — Anmeldungen täglich.

Margarete Toussaint, *4.4. Waldhornstraße 18, parterre.

Kursus

für Damenschneiderei

wird praktisch erteilt nach leichtfranzösischer Lehrmethode. Anerkannt beste Ausbildung für den Beruf als Direktrizen, Damenschneiderinnen, Kammerfrauen und für Familienbedarf.

Das Honorar für Familienbedarf beträgt den ersten ganzen Monat 18 M., folg. Mt. 11 M.

Eugenie Spiess, Kronenstraße 16, nächst dem Groß. Schloß.

Prospekt gratis und franko.



Tanzlehr-Institut

Herm. Bollrath,

= 235 Kaiserstraße 235. =

Gesl. Anmeldungen erbeten nachmittags 1-5 Uhr.

12.9.

2.2.

Neuen

Ettlinger Schillerwein,

garantiert naturrein, hat zu 38 Pfg. per Liter noch etwa 1000 Liter, auch in kleineren Mengen abzugeben

Mois Kiffel, Ettlingen.

Neuen

süßen Wein,

selbstgekeltert,

eingebackener Schinken

empfiehlt

Hch. Heckmann, zur Mainau, Waldstraße 93.

Neuen süßen Wein

empfiehlt

Frau S. Herlan,

Gasthaus zum „Wilden Mann“.

Dr. Gutmann,*22. **Arzt,**

ist von der Reise zurückgekehrt.

Ich verreise bis zum 29. Oktober.

Dr. Edwin Bloss,

Friedrichsplatz 9.

Vertreter: **Dr. Heidingsfeld**
und **Dr. Dahle.****Die Bayn'sche Vogelhandlung**

befindet sich

Zähringerstraße 51.

*21. Meine Wohnung befindet sich von heute an

Hirschstraße 31,

Borberhaus, 3. Stod.

Fr. Bimmler, Hafner.

**Neuen süßen
Haardtwein**

(I. Qualität)

empfiehlt

offen per Liter 60 Pfg.,
im Faß billiger**Weinhandlung****F. Bausback,**

Amalienstraße 53.

22. Telephon 1468.

Weisswein:	
Endinger . . .	Mk. 0.45
Ihringer . . .	0.50
Markgräfler . . .	0.60
Rotwein:	
Rotor I . . .	Mk. 0.55
" II . . .	0.75
per 1/4 Ltr.-Fl. ohne Glas	
bei Karl Baumann, Akademiestr. 20.	

Neues Sauerkraut p. Pfd. 12 Pf.,
neue Salzgurken

eingetroffen bei

C. Cartharius,Karlsstraße 13 a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

[5] III.

Geschäftsübernahme u. Empfehlung.Einem verehrten Publikum hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich das
von Herrn **A. Bansch** seither innegehabte**Delikatessen- und Kolonialwaren-Geschäft**

Kaiser-Allee 43

käufl. übernommen habe.

Sämtliche Waren aus anerkannt zuverlässigsten Bezugsquellen sind bester
Qualität und übernehme ich für Echtheit und Reinheit derselben vollste Garantie.Reelle gewissenhafte Bedienung und fachmännische Besorgung aller Aufträge
bei billigst gestellten Preisen verbürgend, hoffe ich, mir das Wohlwollen und
Vertrauen einer geehrten Kundschaft dauernd zu erwerben.

Mit aller Hochachtung

21.

Friedrich Müller.**Geschäftsübernahme und Empfehlung.**

P. P.

Hiermit die ergebene Mitteilung, dass ich die Lithographie und
Steindruckerei des Herrn **Albert Wick,****Gartenstrasse 8a,**

käufl. erworben habe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle mir übertragenen
Arbeiten aufs sorgfältigste auszuführen und halte mich bei Bedarf
bestens empfohlen.

Hochachtend

Josef Schwank.**Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.**Einem titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung zur gefl. Nachricht,
daß ich die Wirtschaft**„Zum Pfannenstiel“,**

Durlacherstraße 53,

übernommen habe und Sonntag, den 1. Oktober eröffnen werde. Es wird mein
eifrigstes Bestreben sein, durch Verabfolgung von nur guten Speisen, reinen
Weinen und einem ff. Stoff **Schrempf'schen Lager- und Exportbieres** die
Zufriedenheit meiner werten Gäste zu erhalten.

Jeden Freitag Schlachtfest.

In Erwartung um zahlreichen Zuspruch zeichnet

hochachtend

Ernst Hummel, Metzger und Wirt.

Süßer Kaiserstühler

frisch eingetroffen

2.1. bei

Ad. Schwindke,

Gartenstraße 13. Telephon 1810.

Karl Kaufmann,

Konditorei und Café,

Telephon 1341 • Ludwigsplatz 61,
empfehlte reiche Auswahl in

Torten, Kuchen, Törtchen,
ff. Thee- u. Kaffeegebäck,
Fleischpastetchen.

Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18,

Thee-Kaffee-Salon.

Telephon 1652.

3 Pf. echt. Emmenthaler	Pfd.	1.-
Edamer bei Kugel	90 %	1.-
Münsterkäse bei Laib	85 %	1.-
Tilsiter		-.80
Limburger bei 5 Pfd. à 45 %		-.48
Camembert	Stück	-.26
Frühstückskäse		-.12

31.5. empfiehlt

Fr. W. Hauser Wwe.,

Erbprinzenstr. 21. Telephon 464.

Reichhaltigstes Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry Wwe.,

Juwelier,

Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Telephon 999.

Färberei und chem. Waschanstalt

Aug. Kellmann,

Rheinstraße 23,

Werderplatz 35, Lessingstraße 78.

Annahmestelle: Sofienstraße 43.

Die Gegenstände werden auf Wunsch frei abgeholt
und wieder zugestellt.

Prompte Bedienung.

Billige Preise.

Neuen süßen Kaiserstühler

sowie reine selbstgezogene Oberländer und Neckar-Weine nebst reichhaltiger Frühstückskarte und warmen Zwiebacken empfiehlt

Altdeutsche Weinstube,

Frau Theodor Grifflich Wittwe,

Werderstraße 59.

Neuen süßen Kaiserstühler

empfehlte

L. Schweizer, zur Oberländer Weinstube,

Akademiestraße 7.

Hch. Fr. Rothweiler,

Möbelfabrik, Amalienstraße 37, Karlsruhe,

empfehlte sein grosses Lager, sowie die Anfertigung von Schlaf-, Wohn-, Ess-, Salon- u. Herren-Zimmer-Einrichtungen in einfachem und modernem Stil, sowie einzelne Ergänzungsmöbel, stets vollständige

Aussteuern

mit kompletten Betten in nur solider Ausführung zu sehr mässigen und teilweise bedeutend reduzierten Preisen, desgleichen grosse Auswahl in Polstermöbeln, ganzen Garnituren, Diwans, Fauteuils etc. mit den neuesten Bezugstoffen in nur guter Polsterung. Viele einzelne Möbel und einige Zimmer in früherer Stilart in solider Arbeit werden mit 20% resp. zum Herstellungspreis abgegeben.

Das Ausstattungs-Magazin

für

Haus- und Küchen-Geräte

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstraße 28,

empfehlte in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt bester Konstruktion unter Garantie.

Spezialität:

Komplette Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Wasche dein Kleid

31.22.

mit

**Matthiae & Hörner's
Salmiak-Gallseife.**

Erhältlich in Karlsruhe bei:
Friedr. Benz, Herm. Burkart, Gust.
Burkhardt, Jul. Dehn Nachf., Drogerie,
W. Erb, Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie,
Ant. Kuhn, Westend-Drogerie, Otto Lamp-
son, Emil Lorenz, Aug. Lösch Nachf.,
J. Lösch, Drogerie, Karl Lösch, Fris. Reiss,
Herm. Sartor, Joh. Vetter, Wilh.
Weber. In Durlach bei: Aug. Peter,
Abler-Drogerie, Phil. Luger.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut un sch ä d l i c h e Reinigungsmittel
ist und bleibt meine

geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife,

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
16 Pf.

Wilhelm Appenzeller,
Seifenfieder,

Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

Th. Benek, Karlstraße 82,

L. Burkhard, Müppurrerstraße 90 a,

K. Friedrich, Bähringerstraße 86,

S. Gäng, Kaiserstraße 43,

W. Hofheinz, Luisestraße 8,

K. Lang, Adlerstraße 36,

H. Zentner, Marktgrafenstraße 25,

H. Zoller, Schützenstraße 43,

in sämtlichen Läden des Lebens-

bedürfnis-Vereins;

in Mühlburg:

Fr. Lattner, Hardtstraße 27.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
gen und Ausstatten, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst
billig. Das Neuankommen u. Aufarbeiten
von Betten und Polster-Möbeln wird
bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Müppurrerstraße 36

u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317.

Brillantsachen

werden angefertigt und umgearbeitet
im neuesten Stil,

Kinderzähnen

gefasst etc., bei billigster Berechnung.

Wilh. Fischer,

32.1.

Juwelier,

Durlach, Hauptstrasse 26.

Prämiertes Institut.

L. z. Tr.

2. X. 05, 7 1/2 U.

Obl. I. Gr.

17111.

**Gefe Kaiser-
und Lammstraße.**

Montag, den 2. Oktober

(letzter Tag)

wird der Rest des übernommenen Konkurs-Lagers in

Cigarren

und

Cigaretten

zu jedem annehmbaren Gebot dem Verkauf ausgesetzt.

Vorhanden sind noch größere Posten

Cigaretten (nur gute Marken).

Prima 5 Pf. 6 Pf. 7 Pf. 8 Pf.-Cigarren

pr. 100 Stück jezt 2.50 3.50 3.80 4.00 Mark.

Es gelangen nur Waren aus der

Konkurs-Masse

zum Verkauf.

Außerdem sind zwei Glasschilder, eine Laden-
theke mit Glasaufsatz, ein Cigarrenanzünder billigst
dem Verkauf ausgesetzt.

Aus meinem reich sortierten Lager sowie aus
meiner Versand-Abteilung habe ich grosse Posten

Kleiderstoffe, Damen- und Kinder- Konfektion Ausstattungs-Artikel

ausgeschieden, die ich in dem neben meinem Hauptgeschäft

gelegenen Laden **≡ Kaiserstrasse 143 ≡** zu ausserordentlich
billigen Preisen, von **Montag** an, zum Verkauf gestellt habe.

Als außergewöhnlich vorteilhaftes Angebot
empfehle

eine Partie **Kleiderstoffe** und **Blusenstoffe**,
glatt und gemustert,

Meter Mk. **2⁵⁰**, **2²⁰**, **1⁸⁰**, **1³⁵**, **1¹⁰**, **0⁹⁵**, und **0⁶⁰**,

frühere Preise Mk. 5⁵⁰ bis 1²⁰.

Eine Partie vorjähriger **Damen-Winter-Paletots**

Serie I	Serie II	Serie III
Mk. 3.— ,	Mk. 6.— ,	Mk. 9⁷⁵ ,

frühere Preise Mk. 80.— bis Mk. 18.—.

S. MODEL.